

ADB-Artikel

Buteranus: *Homerus B.* (*Omeric Buter*) aus Haselünne, Vertreter des älteren norddeutschen Humanismus, lernte zuerst unter Hegius zu Deventer, dann an der humanistischen Domschule zu Münster und bereitete sich seit 12. Mai 1513 an der Universität zu Köln, wo er in die Artistenfacultät trat, für das Lehrfach vor, in welchem er an verschiedenen Orten für die Ausbreitung des Humanismus wirkte. Zunächst lehrte er unter dem Rector Camener als Lehrer der vierten Classe, dann als Conrector zu Münster, mußte jedoch diesen ehrenvollen Posten verlassen, weil er unter den frühesten sich zu den Lehren Luther's bekannte; denn, obgleich die Reformation erst 1531 zu Münster weitere Fortschritte machte (vgl. C. Krafft, Aufzeichnungen des Heinrich Bullinger 1870 S. 86 ff.), eröffnete B. auf die Empfehlung Bugenhagen's schon gegen 1529 seine auswärtige Lehrthätigkeit, nämlich am Martineum zu Braunschweig und zwar als erster Rector nach der Einführung der Reformation. 1537 ging er in gleicher Eigenschaft an die gelehrte, stets in engern Beziehungen zu Münster stehende Schule zu Herford, trat jedoch Alters halber 1548 von derselben zurück und starb 1563 in seinem Geburtsorte, ohne nachweislich Schriften an die Oeffentlichkeit gebracht zu haben.

Literatur

Hamelmann, Opera genealogico-historica, Lemgoviae 1711. p. 269. 211. 1044. C. Krafft's Aufzeichnungen aus der Kölner Matrikel in der Zeitschrift für preußische Geschichte (1868) V. 490. H. Dürr, Progam des Braunschweiger Obergymnasiums 1861. S. 54. L. Hölcher im Herforder Gymnasial-Programm 1872. S. 5. 1874. S. 5.

Autor

Nordhoff.

Empfohlene Zitierweise

, „Buteranus, Homerus“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
